

Torreiches Fußballwochenende: 38 Tore in der Kreisklasse Deggendorf!

Am 7. Spieltag der Kreisklasse Deggendorf fielen 38 Tore in sechs Spielen, doch das Spitzenspiel zwischen Stephansposching und Deggenau endete unentschieden.

Die sechste Runde in der Kreisklasse Deggendorf war ein wahrer spektakulärer Fußballsonntag: Insgesamt fielen in sechs Begegnungen beachtliche 38 Tore, was einem Schnitt von 6,3 Treffern pro Spiel entspricht. Die Fans konnten sich dabei auf einige dramatische Spiele freuen, während das mit Spannung erwartete Spitzenspiel zwischen Stephansposching und Deggenau ohne Sieger endete.

Besonders spektakulär verlief die Partie zwischen dem FC Handlab-Iggensbach und der zweiten Mannschaft der Spvgg Deggendorf. In einem wahren Torfestival siegten die Gastgeber mit 6:5, nachdem sie zur Halbzeit bereits 2:0 führten. Trotz eher schwächerer Spielweise der Gastgeber gerieten die Gäste nie aus der Ruhe und kämpften sich zurück ins Spiel. Mit einem strittigen Handelfmeter in der Nachspielzeit sicherte der Kapitän Nowak den glücklichen Sieg für Handlab, nachdem die Deggendorfer bereits auf 4:5 davongezogen waren. Hier war wahrlich jeder Schuss ein Treffer und das Geschehen auf dem Feld waren wie verrückte Achterbahnfahrten.

Überraschungen und spannende Duelle

Ein weiteres bemerkenswertes Match fand zwischen der SG Otzing-Niederpörling/Tabertshausen und Mariaposching statt. Auch hier wurde kräftig genetzt, und die Heimelf feierte einen

knappen 5:4-Sieg. Die Partie war von vielen verpassten Chancen geprägt, während die Defensive der Hausherren trotz des Sieges noch einige Verbesserung benötigt.

Die Partie Buchhofen gegen Schöllnach war ebenfalls von Toren geprägt. Mit einem klaren 6:2-Sieg bestätigten die Gastgeber ihre Stärke. Buchhofen ging früh in Führung und hielt den Druck auf die Gäste bis zur letzten Minute aufrecht. Die Tore fielen nach schönen Kombinationen und präzisen Abschlüssen, schließlich belohnten sich die Hausherren für ihre starke Leistung.

Wie heißt es so schön: Der Fußball kann manchmal verrückt spielen. So auch im Derby zwischen Niederwinkling und Bernried, das mit einem 2:2 endet. Die beiden Fanlager gingen zufrieden mit der Punkteteilung nach Hause; man sah echte Leidenschaft und Einsatz von beiden Seiten. Marco Kappl und Andreas Döschl trugen für jedes Team einen Treffer zum spannenden Unentschieden bei, während ein später Ausgleich in der 92. Minute für Jubel sorgte.

Im Duell zwischen dem FC Moos und dem SV Schwanenkirchen konnten die Gäste aus Schwanenkirchen ein 2:0 für sich verbuchen. Trotz einer veränderten Aufstellung und anfänglichen Mühen war der Sieg der Gäste letztlich verdient, da sie von Beginn an dominierende Akteure auf dem Platz waren.

Das Spitzenspiel ohne Entscheidung

Im Topspiel zwischen Stephansposching und Deggenau war es Spannung bis zur letzten Minute. Schließlich endete die Begegnung mit einem 2:2-Unentschieden. Beide Mannschaften blieben damit ungeschlagen und weiterhin an der Tabellenspitze. Die Gäste aus Deggenau erzielten in der zweiten Halbzeit den Ausgleich, während die Gastgeber beeindruckend zurückkamen. Hier war jeder Punkt zu einem wichtigen Teil des Saisonverlaufes geworden.

Zusammenfassend spiegelt der siebte Spieltag der Kreisklasse Deggendorf nicht nur die Leidenschaft, sondern auch die Unberechenbarkeit des Fuáballs wider. Rekordverdæchtige 38 Tore sorgten fpr groáe Emotionen und einige unerwartete Wendungen in dieser spannenden Liga, wo jeder Spieler und jede Mannschaft ihre Chance auf Ruhm und Ehre sucht.

red

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.net